

Klares Zeichen

Die Aerosuisse, der Dachverband der Schweizer Luft- und Raumfahrt, begrüsst, dass der Bund die nicht gedeckten Kosten der Skyguide für deren Leistungen im Ausland vorübergehend übernehmen will. «Damit setzt der Bundesrat ein deutliches Zeichen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Luftfahrtstandortes Schweiz», hält Aerosuisse fest. Die vorgesehene Einführung einer neuen Aufsichtsabgabe wird jedoch entschieden abgelehnt. Sie komme einer neuen Luftfahrtsteuer gleich und verursache zusätzliche Kosten in der Höhe von 5 Millionen Franken. Damit widerspreche sie klar den Zielen des bundesrätlichen Luftfahrtberichtes von 2004, betont der Verband.



Argus Ref 35455568